

Jahresbericht SKR 2012 (1.1.-31.12. 2012)

Veranstaltungen

Ungefähr 250 Personen aus dem In- und Ausland nahmen im Verlauf des Jahres an den 13 vom SKR organisierten Tagungen und Weiterbildungstagen teil. Die Papierfachgruppe wagte dieses Jahr zudem einen Versuch und startete einen regelmässigen Papier-Stammtisch.

22.1.2012: Fachgruppensitzung Textil: Museum der Kulturen Basel (Sitzung und Führung durch die neue Ausstellung), Historisches Museum Basel, Führung zu Planung und Einrichtung der neuen Dauerausstellung und Überblick über den Zustand der Tapisserien. (14 Teilnehmer, davon 4 in Ausbildung)

16.-17. 2. 2012: Jahrestagung und GV des SKR: „Die Dokumentation in der Konservierung: Ansätze, Methoden und aktuelle Herausforderungen“ an der HE-Arc in Neuenburg. (über 80 Teilnehmer)

18.2.2012: Weiterbildungstag der Fachgruppe Architektur und Denkmalpflege zur Kartierung mit MetigoMap. 12 Teilnehmer, davon 4 in Ausbildung – ein voller Erfolg!

2.3.2012 Fachgruppentreffen Architektur und Denkmalpflege in Zürich, Polyterrasse. (5 Teilnehmer)

4.Mai 2012 Weiterbildungstag der Fachgruppe Objekte: Montage von dreidimensionalen Objekten am Sammlungszentrum des Schweizerischen Landesmuseums in Zürich. Leitung Christian Schöni. (10 Personen)

17. 8. 2012 Weiterbildungsveranstaltung der Fachgruppe Gemälde und zeitgenössische Kunst zum Thema „Rückseitenschutz an Gemälden“ in der Fondation Beyeler, Riehen. Die Referenten Giovanna Di Pietro, Nathalie Bäschlin und Markus Gross gaben einen interessanten Einblick in ihre Tätigkeiten und Forschungsarbeiten. Die Veranstaltung war mit 26 Teilnehmern ein Erfolg.

22.9.2012: Sitzung des Vorstandes mit den Fachgruppen-Koordinatoren in Bern (8 Teilnehmer)

10. 10.2012: Das Treffen der Fachgruppe Gemälde und zeitgenössische Kunst im Kunstmuseum Luzern gab Einblick in die öffentliche Restaurierung von drei monumentalen Tafelgemälden von Martin Moser (ca. 1500 – 1568). Die Referentinnen Anita Hoess und Aline Jahn stellten den 8 Teilnehmenden ihre aktuellen Restaurierungsarbeiten vor.

18.10.2012: Jahresanlass der Interessensgruppe Textil, organisiert durch die Fachgruppe Textil SKR, in St. Gallen: Besuch des Textilmuseums und Führung durch die Ausstellung „Herrlichkeiten – Textile Kirchenschätze aus St. Gallen“, sowie Besuch der Firma Christian Fischbacher Co. AG mit Führung durch die Design und Produktionsabteilungen. (17 Teilnehmer, davon 5 in Ausbildung)

24.10.2012: Diskussionssitzung (ehem. Koordinationssitzung) am Archäologischen Institut Zürich mit sehr angeregter Diskussion zu mehreren Themen, die entweder vom Vorstand oder von Teilnehmern eingebracht wurden. Anschliessend Führungen durch Ausstellung und Konservierungsabteilung und Apéro offeriert von Rolf Fritschi und Giacomo Pegurri. Herzlichen Dank! (ca. 30 Teilnehmer)

24.11.2012: Treffen der Papierfachtruppe: Vevey, Visite du Musée de l'appareil photographique, Video sur la restauration d'un deaguerréotype, tirage de plaque de verre en laboratoire. (12 Teilnehmer, davon 8 Nicht-Mitglieder).

5.12.2012: Fachgruppensitzung Textil: Bernisches Historisches Museum (BHM): Führung durch die neue Dauerausstellung und Vorstellen des vor Publikum durchgeführten Restaurierungsprojekts der Cäsar-Tapisserien. Sitzung in der temporären Restaurierungswerkstatt des BHM in Gümligen mit Apéro zur Jubiläumssitzung (50. Sitzung). (16 Teilnehmer, davon 4 in Ausbildung).

17.12.2012 Veranstaltung der Fachgruppe Gemälde und zeitgenössische Kunst im Kunsthaus Zürich zum Thema „Giacometti – Die Gipse“

Zudem hat die Papierfachgruppe im Jahr 2012 mit einem Stammtischtreffen versucht, den Dialog innerhalb der Papierfachgruppe zu fördern. Das Stammtischtreffen war am Anfang jeweils am letzten Donnerstag im Monat geplant, wurde aber wg. geringer Teilnahme auf alle 3 Monate reduziert. Die Treffen fanden / finden im kaFe Fellerstrasse 11 in Bern statt. 26.01.2012 / 23.02.2012 / 29.03.2012 / 51.05.2012 / 30.08.2012 / 29.11.2012 (6 Treffen mit jeweils 4-8 Teilnehmern)

Interne Arbeiten

2012 fanden keine internen Umstrukturierungen statt; diese Arbeiten sind 2011 abgeschlossen worden.

Der Vorstand traf sich zu insgesamt 7 Sitzungen, wovon 1 per skype stattfand. Weitere Abstimmung laufender Projekte erfolgte fortlaufend per e-mail und über die Dropbox.

Kontaktpflege und Kooperationen

Im Sinn der Kontaktpflege besuchte der Vorstand Jahresversammlungen und Tagungen anderer Verbände im Bereich der Kulturgütererhaltung. Dies ermöglicht einen unkomplizierten Informationsfluss.

2012 nahmen Vorstandsmitglieder an folgenden Jahresversammlungen teil (in alphabetischer Reihenfolge): Arbeitskreis für Denkmalpflege (AKD), Verband Schweizerischer Museen / ICOM Schweiz (VMS/ICOM), Internationaler Rat für Denkmalpflege (ICOMOS), Konferenz Schweizerischer Denkmalpfleger (KSD), Konferenz Schweizerische Kantonsarchäologen (KSKA), Nationale Informationsstelle für Kulturgütererhaltung (NIKE), Schweizerische Gesellschaft für Kulturgüterschutz (SGKGS), Verband Deutscher Restauratoren (VDR), Schweizerischer Verband Naturwissenschaftlicher Präparatoren (VNPS). Zudem fanden Treffen mit dem Swiss Conservation-Restoration Campus (Swiss-CRC), dem Bundesamt für Kultur (BAK), dem Bundesamt für Bevölkerungsschutz / Kulturgüterschutz (BABS / KGS), sowie der Nationalen Informationsstelle für Kulturgütererhaltung (NIKE) statt.

Kooperation Denkmaltage

Die Kooperation des SKR mit der Nationalen Informationsstelle für Kulturgütererhaltung NIKE für die Denkmaltage geht weiter. Der Vorstand erhofft sich hierdurch eine stärkere Präsenz der Konservierungs-Restaurierungsaspekte und des SKR an diesem publikumswirksamen Anlass. Mirjam Jullien hat für den SKR 2012 diese Kooperation koordiniert. Einige SKR-Mitglieder haben Führungen angeboten, und im Themen-Bulletin der NIKE erschien ein Artikel des SKR-Mitglieds Tobias Hotz. Der SKR wird diese Kooperation weiterführen; Mirjam Jullien wird auch 2013 als Koordinatorin wieder zur Verfügung stehen. Mitglieder, die sich am Denkmaltag 2013 beteiligen möchten, können sich bei ihr melden.

Kooperation „Das grüne Museum“

Die Kooperation mit „das grüne Museum“ wurde 2012 nicht erneuert, da von Seiten der SKR-Mitglieder die Nachfrage sehr gering war.

Kooperation mit Gönnern und Sponsoren

Wir sind unseren Gönnern und Sponsoren ausserordentlich dankbar für die langjährige Unterstützung!

Als Gegenleistung für ihre Unterstützung haben Gönner und Sponsoren des SKR weiterhin die Möglichkeit, den SKR-Mitgliedern einmal im Jahr eine Sachinformation (z.B. Kursangebote, neue Produkte, Publikationen, etc.) per e-news zukommen zu lassen.

Leitfaden präventive Konservierung

ICOM Deutschland arbeitet seit gut einem Jahr gemeinsam mit ICOM Schweiz und Österreich einen Leitfaden präventive Konservierung aus. Der SKR ist über ICOM/VMS CH am Rande in diese Arbeiten involviert. Die Publikation dieses Leitfadens ist für 2013 geplant.

(Politische) Stellungnahmen

2012 hat der SKR zu folgenden Geschäften direkt Stellung genommen:

- Vernehmlassung zum Nationalen Qualifikationsrahmen NQR.CH (siehe) <http://www.sbfi.admin.ch/themen/01369/01695/01696/index.html?lang=de> gemeinsam mit den vier Fachhochschulen des Swiss Conservation-Restoration Campus (Swiss CRC).
- Kathedrale Lausanne: Der Vorstand des SKR 2012 nahm mehrfach an verschiedenen Stellen vermittelnd Stellung und nahm im Juni am internationalen Kolloquium zur Erhaltung der Kathedrale in Lausanne teil.
- Der Vorstand hat auch 2012 bei verschiedenen Stellenausschreibungen und Projekten mit den Verantwortlichen Gespräche geführt resp. Stellung genommen.

Finanzen

Zahlreiche Einsparungen innerhalb des SKR-Budgets und eine sehr erfolgreiche Jahrestagung 2012, die massgeblich von der HEArc in Neuchâtel unterstützt wurde, führen dazu, dass das Geschäftsjahr 2012 vermutlich mit einem deutlichen Gewinn abschliessen wird. Einsparungen im Budget konnten vor allem durch den neuen SKR-Übersetzerpool, eine kostenneutrale Diskussionssitzung und durch den allgemeinen Sparkurs des SKRs realisiert werden, so dass im nächsten Geschäftsjahr wieder deutlich mehr Geld für Projekte zur Verfügung stehen wird. Die detaillierte Jahresrechnung wird erst Ende des Jahres erstellt werden können, da das Geschäftsjahr 2012 momentan noch laufend ist. Die Bilanz und Erfolgsrechnung wird den GV-Unterlagen beiliegen.

Personelles

Vorstand

Unverändert seit 19.5.2011	2012 keine Wahlen
Karin von Lerber (Präsidium)	
Kristina Blaschke (Kassierin)	
Susanna Pesko	

Delegierte

ECCO: Sebastian Dobrusskin
Lehrgang „Handwerker in der Denkmalpflege“: Christian Marty, Wendel Odermatt
Sponsoring: Francesca Attanasio
Denkmaltage: Mirjam Jullien

Weitere SKR-Mitglieder sind *persönlich* in Fachgremien gewählt (nicht als Vertreter des SKR) und informieren den SKR freundlicherweise regelmässig.

Aufnahme-Kommission für Ausnahmeverfahren:

(Der Vorstand wählt den/die Präsident/in, jede Fachgruppe entsendet ein Mitglied + einen Stellvertreter)

Präsidium: Maja Stein

Architektur+Denkmalpflege: Beat Waldispühl, Tobias Hotz

Gemälde: Beatrice Zahnd

Möbel-Holz: vakant
 Papier: Florane Gindroz
 Textil: Corinna Kienzler, Bettina Niekamp
 Objekte: Giacomo Pegurri
 Vorstand: Karin von Lerber

Mitarbeiter/innen (ohne Delegierten-Mandat):

Webseite Salomé Guggenheimer
 Übersetzer-Pool Thomas Zirlewagen (Koordination) + mehrere Mitglieder !

2012 Aktive Arbeitsausschüsse

„Berufsbilder und Ehrenkodex“ : (aufgelöst an GV 2012)
 M. Leuthard, W. Odermatt, K.v.Lerber

„Aufnahmeverfahren nach Ausnahmeregelung“: (aufgelöst an GV 2012) B. Chevallier, S. Dobrusskin, R. Fritschi, A. Rogalla von Bieberstein, M. Stein, C. Vogt, K.v. Lerber

Mitgliederstatistik

	31.12.11	31.12.12*	+ / -
Konservator-Restaurator SKR	280	292	+12
Mitarbeiter in Konservierung SKR	1	1	0
Mitglieder in Ausbildung	7	21**	+14
Ehrenmitglieder	9	8	-1
Korrespondierende Mitglieder	42	45	+3
Total Mitglieder:	339	378	28
Gönner	11	11	0
Pendente Bewerbungen nach Ausnahmeregelung	2	2***	

* per 6.12.2012 bekannte Zahlen.

** Studenten müssen sich für die kostenfreie Mitgliedschaft anmelden.

*** Das Aufnahme-Verfahren findet erst im Januar 2013 statt.

Von unseren 378 Mitgliedern haben 2012 zwischen 40 und 50 Personen in irgend einer Form aktiv im Hintergrund des Verbandes mitgearbeitet, sei es für ehrenamtliche Übersetzungen für die Webseite und die e-News, sei es für Fachgruppen, in einem Arbeitsausschuss, in der Planung der Jahrestagung oder als Delegierte in einem Gremium. Das sind über 10 % unserer Mitglieder. Herzlichen Dank!

Ausblick

Interne Arbeiten

Die Webseite des SKR ist bereits 5 Jahre alt. Damit sie auch künftig sowohl eine attraktive Informationsplattform für Aussenstehende bildet als auch intern die zunehmenden Bedürfnisse der Mitglieder abdecken kann, soll sie überarbeitet und im internen Bereich ausgebaut werden. Der SKR hat hierfür während der vergangenen Jahre Rückstellungen gemacht.

Kontaktpflege und Kooperationen

Die guten Kontakte zu anderen Verbänden und Vereinigungen sollen weiter gepflegt und weiter intensiviert werden.

Öffentlichkeitsarbeit

Der SKR möchte den Beruf der Konservierung-Restaurierung und die Arbeit seiner Mitglieder der Öffentlichkeit mehr ins Bewusstsein rufen. Eine bessere Verankerung in der Öffentlichkeit erleichtert anschliessend die politische Arbeit. Zu diesem Zweck wird ein Flyer zu Konservierung-Restaurierung erarbeitet (3 separate Sprachversionen).

Die ECCO-Broschüre „Competences for access to the profession“ wird 2013 in den Übersetzungen Deutsch, Französisch und Italienisch erscheinen. Zudem wird der SKR, eventuell in Zusammenarbeit mit ECCO und dem VDR, eine Kurzfassung zur ECCO-Broschüre erarbeiten, welche kurz, knapp und gut verständlich aufzeigen soll, über welche Kompetenzen und Fähigkeiten ein/e ausgebildete Konservator-Restaurator/in verfügen muss.

Wichtig scheint dem Vorstand auch weiterhin, die Verbandszugehörigkeit SKR als Marke zu positionieren. Je mehr SKR-Mitglieder als solche erkennbar in der Öffentlichkeit erfolgreich die Arbeit eines Konservator-Restaurators präsentieren, desto mehr Bekanntheit und Gewicht gewinnen unser Beruf und der SKR als Berufsverband. Wir bitten daher unsere Vollmitglieder (und nur diese), die Bezeichnung „Konservator-Restaurator SKR“ in Ihrem Briefkopf, im e-mail Adressbereich und auf ihrer Webseite zu verwenden.

Aktivitäten

Die Jahrestagung 2013 wird am 14. und 15. Februar 2013 in Lugano an der SUPSI stattfinden zum Thema „to coat or not to coat“. Daten der Koordinations- /Diskussionssitzung und weiterer Veranstaltungen werden im Verlauf des Jahres bekannt gegeben.

Die Jahrestagung 2014 wird gemeinsam mit VDR und ÖRV irgendwo im „Dreiländereck“ stattfinden.

Eines der Ziele des SKR ist, die Qualität seiner Mitglieder weiter zu entwickeln und ihnen somit eine gute Position im Markt zu verschaffen. Fachbezogene Kurse werden weiterhin von den Fachgruppen organisiert; der Gesamtverband organisiert übergeordnete Kurse. 2013 wird der Schwerpunkt auf Ausschreibungen gelegt, da der Vorstand mehrfach von Denkmalpflegern informiert wurde, dass SKR-Mitglieder wegen Formfehlern bei Ausschreibungen nicht berücksichtigt werden konnten. Der eintägige Kurs „Submissionswesen“ wird sowohl rechtliche als auch praktische Aspekte abdecken und wird voraussichtlich in allen drei Sprachregionen angeboten. Für die kommenden Jahre werden Kurse in Betriebswirtschaft / Kalkulation, Offertwesen und Projektplanung sowie Öffentlichkeitsarbeit (Präsentation von Projekten, Pressearbeit etc.) folgen; Kurse, von denen sowohl Selbständige als auch an Institutionen angestellte Mitglieder profitieren können.

Wegen der knappen personellen Ressourcen kann der Vorstand nicht immer alle gewünschten Projekte sofort angehen, sondern muss Prioritäten setzen. Personen, welche ein spezifisches Projekt koordinieren und betreuen möchten, sind jederzeit herzlich willkommen!

Unterstützung für Berufsbeginner

Der SKR hat festgestellt, dass Studienabgänger zunehmend Schwierigkeiten haben, sich in den Arbeitsmarkt einzufügen. Daher wird 2013 eine Arbeitsgruppe abklären, wie ein Mentoring-Programm aussehen könnte, in welchem erfahrene SKR-Mitglieder Studienabgänger-Mitglieder während einer gewissen Zeit begleiten, und ob ein solches Mentoring-Programm zum gewünschten Resultat führen würde.

Politische Projekte

2013 wird die Arbeit an der nächsten Kulturbotschaft beginnen. Zudem stehen in den Räten sowie in der Verwaltung mehrere Geschäfte zu Qualifikationseinstufungen und Ausbildungsabschlüssen an. Alle diese Themen wird der SKR jeweils mit anderen betroffenen Partnern gemeinsam angehen.

Selbstverständlich freut sich der Vorstand jederzeit über Ihre Mitteilungen, Bemerkungen, Kommentare, Hinweise und Wünsche und wird diese in die Projektplanung einfließen lassen.

6. Dezember 2012

das Vorstandsteam: Kristina Blaschke, Susanna Pesko und Karin von Lerber

Rapport annuel SCR 2012 (1.1.-31.12.2012)

Rencontres

Venues de Suisse ou de l'étranger, 250 personnes environ ont pris part aux 13 événements organisés par la SCR. Le Groupe Papier s'est lancé cette année dans l'organisation de rencontres régulières et informelles.

22.1.2012: Séance du Groupe Textile: Museum der Kulturen à Bâle (réunion et visite de la nouvelle exposition), Musée historique de Bâle, visite en vue de la planification et de la mise sur pied de la nouvelle exposition permanente, vue d'ensemble de l'état de conservation des tapisseries (14 participants dont 4 en formation).

16.-17. 2. 2012: Congrès annuel et assemblée générale de la SCR: „La documentation dans la conservation: concepts, méthodes et défis actuels“ à la HEArc de Neuchâtel (plus de 80 participants).

18.2.2012: Journée de formation continue du Groupe Architecture et Conservation du patrimoine autour de la cartographie avec MetigoMap. 12 participants, dont 4 en formation – un succès complet!

2.3.2012: Réunion du Groupe Architecture et Conservation du Patrimoine à Zurich, Polyterrasse (5 participants).

4.Mai 2012: Journée de formation continue du Groupe Objets OIC: Montage d'objets tridimensionnels au Centre des collections du Musée national suisse à Zurich. Responsable: Christian Schöni (10 personnes).

17. 8. 2012: Journée de formation continue du Groupe Peinture et Art contemporain autour de „La protection des tableaux au revers“ à la Fondation Beyeler, Riehen. Les conservateurs-restaurateurs Giovanna Di Pietro, Nathalie Bäschlin et Markus Gross ont donné un aperçu intéressant de leurs activités et de leurs recherches. Avec 26 participants, cette rencontre a été un succès.

22.9.2012: Réunion du comité et des coordinateurs des groupes spécialisés à Berne (8 participants).

10. 10.2012: La rencontre du Groupe Peinture et Art contemporain au Musée des Beaux-Arts (Kunsthaus) de Lucerne a donné un aperçu de la restauration publique de trois panneaux sur bois monumentaux de Martin Moser (env. 1500 – 1568). Les restauratrices Anita Hoess et Aline Jahn ont présenté leurs travaux aux 8 personnes présentes.

18.10.2012: Rencontre annuelle des groupes d'intérêts Textile, organisée par le Groupe Textile SCR à St.Gall. Visite du Musée du textile et de l'exposition „Herrlichkeiten – Textile Kirchenschätze aus St. Gallen“, visite de l'entreprise Christian Fischbacher Co. SA et des services de conception et de production (17 participants, dont 5 en formation).

24.10.2012: Séance de discussion (anciennement séance de coordination) à l'Institut archéologique de Zurich. Discussions très animées sur plusieurs sujets soulevés par le comité ou les participants. Visite de l'exposition et de l'atelier de conservation. Apéro offert par Rolf Fritschi et Giacomo Pegurri. Un grand merci! (env. 30 participants).

24.11.2012: Rencontre du Groupe Papier à Vevey et visite du Musée de l'appareil photographique, Vidéo sur la restauration d'un daguerréotype, tirage de plaque de verre en laboratoire (12 participants, dont 8 non-membres).

5.12.2012: Rencontre du Groupe Textile au Musée historique de Berne (BMH). Visite de la nouvelle exposition permanente et présentation du projet de restauration en public des tapisseries de César. Séance dans l'atelier temporaire du BMH à Gümligen et apéro pour ce jubilé (50^{ème} séance) (16 participants, dont 4 en formation).

17.12.2012 Rencontre du Groupe Peinture et Art contemporain au Musée des Beaux-Arts (Kunsthaus) de Zurich sur le thème „Giacometti – Les plâtres“.

Le Groupe Papier a tenté d'organiser une série de rencontres informelles et régulières afin de faciliter les échanges au sein du groupe. Ces rencontres étaient prévues le dernier jeudi de chaque mois. Cependant, au vu du petit nombre de participants, il a été décidé de les organiser tous les trois mois. Ces rencontres ont eu lieu au kaFe Fellerstrasse 11 à Berne les 26.01.2012 / 23.02.2012 / 29.03.2012 / 51.05.2012 / 30.08.2012 / 29.11.2012 (6 rencontres avec 4-8 participants).

Travail interne

Il n'y a pas eu de restructurations internes en 2012; celles-ci ont été achevées en 2011.

Le comité s'est retrouvé pour sept séances au total, dont une par skype. Les décisions et coordinations au sujet des projets en cours ont été prises par e-mail ou via Dropbox.

Coopérations et relations interdisciplinaires

Afin d'entretenir des relations interdisciplinaires, le comité suit et participe aux assemblées générales d'associations dans les différents domaines des biens culturels. Ceci facilite la circulation d'informations.

En 2012, les membres du comité ont pris part aux assemblées générales des associations suivantes: Arbeitskreis für Denkmalpflege (AKD), Association des Musées suisses / ICOM Suisse (VMS/ICOM), Conseil international des monuments et des sites (ICOMOS), Conférence suisse des conservateurs de monuments (KSD), Conférence suisse des archéologues cantonaux (KSKA), Centre national d'information pour la conservation des biens culturels (NIKE), Société suisse pour la protection des biens culturels (SGKGS), Association des Restaurateurs allemands (VDR), Association suisse des taxidermistes (Schweizerischer Verband Naturwissenschaftlicher Präparatoren VNPS).

En outre, des réunions ont eu lieu avec le Swiss Conservation-Restoration Campus (Swiss-CRC), l'Office fédéral de la Culture (BAK), l'Office fédéral de la protection de la population (BABS/KGS) et avec le Centre national d'information pour la conservation des biens culturels (NIKE).

Coopération Journée du Patrimoine

La coopération de la SCR avec le Centre national d'information pour la conservation des biens culturels (NIKE) se poursuit. Le comité espère ainsi accroître la visibilité de la SCR et des aspects liés à la conservation et la restauration auprès de ce public nombreux. Mirjam Jullien s'est chargée de cette coopération pour la SCR en 2012. Quelques membres de la SCR ont proposé des visites et un article du membre SCR Tobias Hotz a paru dans le bulletin de NIKE. La SCR va poursuivre cette coopération; Mirjam Jullien en reprend la coordination cette année également. Les membres souhaitant prendre part à la Journée du Patrimoine 2013 peuvent s'annoncer auprès d'elle.

Coopération « Le Musée vert »

La coopération avec « Le Musée vert » n'a pas été renouvelée en 2012, les demandes des membres SCR étant insuffisantes.

Coopération avec les donateurs et les sponsors

Nous sommes extrêmement reconnaissants envers nos donateurs et nos sponsors pour leur soutien depuis de nombreuses années!

En échange de leur soutien, ils peuvent faire parvenir à tous les membres SCR une fois par an par e-news des informations spécifiques comme par exemple des offres de cours, des nouveaux produits, des publications.

Guide de conservation préventive

ICOM Allemagne travaille depuis une bonne année en partenariat avec ICOM Suisse et ICOM Autriche à l'élaboration d'un guide de conservation préventive. En tant que membre ICOM/AMS, la SCR est impliquée dans ces travaux. La publication de ce guide est prévue pour 2013.

Prises de position (politique)

En 2012, la SCR a pris position sur les points suivants :

-Prise de position commune avec les quatre Hautes écoles spécialisées du Swiss Conservation-Restoration Campus (Swiss CRC) au sujet de la consultation sur le cadre de qualification national NQR.CH (voir <http://www.sbf.admin.ch/themen/01369/01695/01696/index.html?lang=fr>).

-Cathédrale de Lausanne : le comité de la SCR 2012 a pris plusieurs fois position et participé au colloque international pour la conservation de la cathédrale de Lausanne.

-Le comité a eu des échanges répétés avec les responsables de mise au concours de postes et de projets, et pris position.

Finances

De nombreuses économies sur le budget SCR et une réunion annuelle 2012 très réussie grâce au soutien de l'HEArc de Neuchâtel permettront probablement de clore l'exercice 2012 avec un bénéfice appréciable. Les économies budgétaires ont été réalisées principalement grâce au nouveau pool de traducteurs SCR, aux frais de réunion sans incidence sur les coûts et à la politique de rigueur de la SCR. La SCR aura à nouveau de plus de moyens à disposition pour des projets lors du prochain exercice. Les comptes détaillés ne pourront être établis qu'à la fin de l'exercice 2012 actuellement en cours. Le bilan et les bénéfices seront joints aux documents de l'assemblée générale.

Autres informations

Comité

Inchangé depuis le 19.5.2011	2012 pas d'élection
Karin von Lerber (présidente)	
Kristina Blaschke (trésorière)	
Susanna Pesko	

Délégués

ECCO:	Sebastian Dobrusskin
Formation « Artisans dans les biens culturels »	Christian Marty, Wendel Odermatt
Sponsoring:	Francesca Attanasio
Journée du patrimoine:	Mirjam Jullien

D'autres membres SCR élus à titre personnel dans des commissions spécialisées (ne représentant pas la SCR) informent aimablement et régulièrement la SCR.

Groupe de travail « Procédure d'adhésion selon le régime dérogatoire »

(Le comité choisit le ou la président-e, chaque groupe de travail délègue un membre et un suppléant)

Présidente: Maja Stein

Architecture et biens culturels: Beat Waldispühl, Tobias Hotz

Peintures: Beatrice Zahnd

Meubles et bois: vacant

Papier: Florane Gindroz

Textiles: Corinna Kienzler, Bettina Niekamp

Objets: Giacomo Pegurri

Comité: Karin von Lerber

Collaborateurs (sans mandat de délégué-e)

Site web

Salomé Guggenheimer

Pool de traducteurs

Thomas Zirlewagen (coordination) + plusieurs membres

Groupes de travail actifs en 2012

« Code de déontologie » : (dissout à l'AG 2012): M. Leuthard, W. Odermatt, K.v.Lerber

« Procédure d'adhésion selon le régime dérogatoire » (dissout à l'AG 2012): B. Chevallier, S. Dobruskin, R. Fritschi, A. Rogalla von Bieberstein, M. Stein, C. Vogt, K.v. Lerber

Fluctuations des membres

	31.12.11	31.12.12*	+ / -
Conservateurs-restaurateurs SKR	280	292	+12
Collaborateurs en conservation SKR	1	1	0
Membres en formation	7	21**	+14
Membres d'honneur	9	8	-1
Membres correspondants	42	45	+3
Total des membres:	339	378	28
Donateurs	11	11	0
Candidatures en attente selon le régime d'exception	2	2***	

* chiffres connus au 6.12.2012.

** Les étudiants doivent s'annoncer pour bénéficier de l'adhésion gratuite.

*** La procédure d'admission aura lieu en janvier 2013.

En 2012, de nos 378 membres, quarante à cinquante personnes ont été actives d'une manière ou d'une autre dans les coulisses de l'association, que ce soient les traductions bénévoles pour le site web et les e-news, les groupes spécialisés, les groupes de travail, la préparation du congrès annuel ou comme délégué-e

dans une assemblée. Ils représentent plus de 10% de nos membres. Un grand merci !

Perspectives

Travaux à l'interne

Le site web de la SCR a déjà cinq ans. Pour qu'il puisse à l'avenir être à la fois une plate-forme informative pour le visiteur extérieur et répondre aux besoins croissants des membres, il doit être retravaillé et la partie interne développée. La SCR a fait des provisions dans ce but au cours de l'exercice précédent.

Coopérations et contacts interdisciplinaires

Les bons contacts avec les autres associations seront maintenus et intensifiés.

Relations publiques

La SCR aimerait sensibiliser davantage le public à la professions de conservation-restauration et au travail de ses membres. Par ailleurs, un meilleur ancrage dans le public facilite aussi le travail au niveau politique. Un dépliant (trois versions linguistiques distinctes) sur la conservation-restauration sera développé dans ce but.

La brochure d'ECCO « Compétences pour l'accès à la profession » sera disponible en 2013 en allemand, français et italien. De plus, la SCR travaillera éventuellement à une version courte de cette brochure avec ECCO et l'association des restaurateurs allemands (VDR) pour expliquer de manière résumée et claire quelles sont les compétences et les aptitudes requises chez un conservateur-restaurateur qualifié.

Il paraît en outre important au comité de positionner son appartenance à la SCR en tant que marque. Plus les membres SCR seront identifiables par le public et présenteront avec succès le travail de conservation-restauration, plus notre profession et la SCR en tant qu'association professionnelle acquerront poids et notoriété. Nous prions donc nos membres actifs (et seulement ceux-ci) de faire figurer « conservateur-restaurateur SCR » dans leur papier à en-tête, leur mail et sur leur site web.

Activités

Le congrès annuel 2013 aura lieu à Lugano à la SUPSI les 14 et 15 février prochains. Le thème en sera « To coat or not to coat ». Les dates pour les séances de coordination/discussion et d'autres activités seront communiquées dans le courant de l'année.

Le congrès annuel 2014 sera organisé conjointement avec les associations allemande (VDR) et autrichienne (ÖRV), et aura lieu quelque part à la frontière des trois pays (« Dreiländereck »).

Un des buts de la SCR est de développer les compétences de ses membres et de leur offrir une bonne position face au marché. Les groupes spécialisés continueront d'organiser des cours spécifiques. L'association organise les cours généralistes. 2013 mettra l'accent sur les appels d'offre. La SCR a été informée à plusieurs reprises par des conservateurs de monuments historiques que des membres SCR ont dû être exclus d'appels d'offre pour vice de forme. Le cours d'une journée « Autour des appels d'offre » en couvrira les aspects juridiques et pratiques, et sera probablement proposé dans les trois régions linguistiques. Dans les années à venir, s'ensuivront des cours sur les sujets suivants: gestion d'entreprise/calcul des prix, offres et planification de projets, relations publiques (présentation de projets, presse etc.). Ces cours s'adressent aux membres indépendants comme aux membres employés auprès d'institutions.

En raison des ressources personnelles tout juste suffisantes, le comité ne peut pas toujours soutenir dans l'immédiat tous les projets proposés et doit définir ses priorités. Les personnes désireuses de coordonner un projet spécifique sont toujours les bienvenues!

Soutien aux diplômés en début de carrière

La SCR a constaté que les diplômés ont de plus en plus de difficultés à débiter dans la profession. En 2013, un groupe de travail se penchera sur la possibilité de mettre en place un programme de mentoring dans lequel des membres SCR confirmés accompagneront des diplômés pendant un certain temps et si un tel programme pourrait conduire au résultat escompté.

Politique professionnelle

Les travaux au prochain Message culture débuteront en 2013. En outre, plusieurs travaux autour de la classification des qualifications et des diplômes attendent leur tour dans les conseils et l'administration. La SCR y travaillera conjointement avec les partenaires concernés.

Le comité se réjouit bien entendu de vos messages, remarques, commentaires, réflexions et de vos souhaits, et les intégrera dans la planification de ses activités.

6 décembre 2012

Le comité: Kristina Blaschke, Susanna Pesko et Karin von Lerber

(traduction : Anne-Sophie Meili)

Rapporto annuale SCR 2012 (1.1.-31.12. 2012)

Manifestazioni ed eventi

Pressoché 250 persone provenienti dalla Svizzera e dall'estero hanno partecipato nel corso dell'anno alle giornate di studio e corsi di aggiornamento della SCR. Inoltre, il gruppo specialistico della carta si è incontrato a intervalli regolari per tutto l'anno.

22.1.2012: Riunione del gruppo specialistico Tessili al Museo delle culture di Basilea (riunione e visita guidata della nuova esposizione). Museo storico di Basilea: visita guidata sulla progettazione e sull'allestimento della nuova esposizione permanente del Museo, con presentazione dello stato di fatto degli arazzi. (14 partecipanti di cui 4 in formazione)

16.-17. 2. 2012: Congresso annuale e assemblea generale della SCR: " La documentazione nella conservazione: approcci, strumenti e problematiche attuali" tenutosi alla HEArc a Neuchâtel. (a cui hanno aderito più di 80 partecipanti)

18.2.2012: Giornata di studio e di aggiornamento del gruppo specialistico Architettura e beni culturali per la mappatura con MetigoMap. Con 12 partecipanti di cui 4 in formazione- un grande successo!

2.3.2012: Riunione del gruppo specialistico Architettura e beni culturali a Zurigo, Polyterrasse (con 5 partecipanti)

4.5.2012: Giornata di studio e di aggiornamento del gruppo specialistico Oggetti storico-culturali: montaggio di oggetti tridimensionali nel Centro delle Collezioni del Museo nazionale svizzero a Zurigo. Responsabile Christian Schöni. (con 10 partecipanti)

17. 8. 2012 Giornata di studio e di aggiornamento del gruppo specialistico Dipinti e arte contemporanea sul tema "Protezione del verso dei dipinti" nella fondazione Beyeler a Riehen. I relatori Giovanna Di Pietro, Nathalie Bäschlin e Markus Gross hanno illustrato il loro interessante lavoro e gli studi di ricerca personali in corso. L'evento ha contato 26 partecipanti, rilevandosi un successo.

22.9.2012: Riunione del comitato con i coordinatori dei gruppi specialistici a Berna (con 8 partecipanti).

10. 10.2012: L'incontro del gruppo specialistico Dipinti e arte contemporanea al Kunstmuseum di Luzerna si è occupato dell'intervento di restauro aperto al pubblico dei dipinti monumentali su tavola di Martin Moser (circa 1500 – 1568). Le relatrici Anita Hoess e Aline Jahn hanno presentato agli 8 partecipanti lo stato attuale del loro intervento conservativo in corso d'opera.

18.10.2012: Giornata annuale del gruppo d'interesse Tessili, organizzato dal gruppo specialistico Tessili della SCR a San Gallo: Visita del Museo dei tessuti di San Gallo e visita guidata della mostra "I magnifici capolavori dell'arte tessile ecclesiastica". Inoltre, è stata organizzata la visita della ditta Christian Fischbacher Co. AG ed in particolare dei reparti design e produzione. (con17 partecipanti di cui 5 in formazione)

24.10.2012: Riunione di discussione (già riunione di coordinamento) all'Istituto archeologico di Zurigo. Sono stati trattati vari argomenti presentati dal comitato, e dai partecipanti. Visita guidata dell'esposizione e del reparto di restauro con successivo rinfresco offerto da Rolf Fritschi e Giacomo Pegurri. Un sentito ringraziamento! (con circa 30 partecipanti)

24.11.2012: Incontro del gruppo Carta: Vevey, Visita del Museo della machina fotografica, video dell'intervento di restauro di una Dagherrotipo e tiratura da una lastra di vetro in laboratorio (con12 partecipanti, di cui 8 non-soci)

5.12.2012: Riunione del gruppo specialistico Tessili: Museo storico di Berna (BHM): visita guidata dell'esposizione fissa e presentazione del progetto di restauro aperto al pubblico delle Caesar-arazzi. La riunione si è svolta nell'atelier temporaneo del BHM in Gümlingen, con un rinfresco finale per celebrare il 50 anniversario della riunione. (con16 partecipanti di cui 4 in formazione)

17.12.2012 Evento del gruppo specialistico Dipinti e Arte contemporanea nel Kunstmuseum a Zurigo riguardante il tema "Giacometti – i gessi".

Il gruppo specialistico Carta ha organizzato per incentivare il dialogo tra i membri, degli incontri regolari per tutto l'anno. L'appuntamento fissato, inizialmente, per l'ultimo giovedì del mese è stato, poi, ridotto a ogni tre mesi, per la ridotta adesione di partecipanti. L'appuntamento si svolge nel kaFE in Fellerstrasse 11 a Berna. 26.01.2012 / 23.02.2012 / 29.03.2012 / 51.05.2012 / 30.08.2012 / 29.11.2012 (6 incontri di 4-8 partecipanti)

Progetti interni

Nel 2012 non sono state effettuate delle modifiche strutturali interne. Tutti gli adeguamenti sono stati conclusi nel 2011. Il comitato si è incontrato in 7 riunioni, di cui una via Skype. Gli scambi d'informazione e le migliori decisioni per i progetti in corso si sono svolti tramite e-mail e Dropbox.

-

Networking e cooperazione

Il comitato della SCR ha partecipato a congressi annuali e giornate di studio organizzate d'altre associazioni attive nel settore dei Beni culturali, per promuovere al meglio lo scambio d'informazione.

2012 membri del comitato sono stati presenti ai seguenti congressi annuali (in ordine alfabetico): Arbeitskreis für Denkmalpflege (AKD), Associazione dei Musei Svizzeri AMS/ ICOM Svizzera (AMS/ICOM), International Council on Monuments and Sites (ICOMOS), Konferenz Schweizerischer Denkmalpfleger (KSD), Konferenz Schweizerische Kantonsarchäologen (KSKA), Nationale Informationsstelle für Kulturgütererhaltung (NIKE), La Società svizzera per la protezione dei beni culturali (SSPBC), Verband Deutscher Restauratoren (VDR), Schweizerischer Verband Naturwissenschaftlicher Präparatoren (VNPS). Inoltre ci sono stati incontri con Swiss Conservation-Restoration Campus (Swiss-CRC), Ufficio federale della cultura (UFC), Ufficio federale della protezione della popolazione / protezione dei beni culturali (UFPP/ PBC), Nationale Informationsstelle für Kulturgütererhaltung (NIKE).

Cooperazione con le giornate del patrimonio

La cooperazione tra la SCR e la NIKE continua. Il comitato si auspica di ottenere una più ampia visibilità mediatica della SCR ed anche un maggiore interessamento per argomenti pertinenti alla conservazione e il restauro. Mirjam Jullien è stata responsabile per il coordinamento della cooperazione nel 2012. Vari membri della SCR hanno offerto delle visite guidate e l'articolo del nostro membro Tobias Hotz è stato pubblicato nel Bulletin della NIKE. La SCR rinnova questa collaborazione nel 2013 e Mirjam Jullien prosegue il suo lavoro di coordinatrice. Soci che desiderano partecipare alle giornate del patrimonio possono mettersi in contatto con lei.

Cooperazione „Das grüne Museum“

La cooperazione non è stata rinnovata nel 2012, per la minima richiesta da parte dei membri.

Cooperazione con membri donatori e sponsor

Siamo grati ai nostri donatori e sponsor per il loro generoso sostegno dimostrato in molti anni!

Per ricambiare il loro sostegno possono far prevenire ai nostri membri una volta nell'anno, informazioni riguardanti le loro attività via e-news (p. e. corsi di formazione, prodotti nuovi, pubblicazioni, ecc.).

Linea guida per la conservazione preventiva

ICOM Germania sta elaborando da un anno insieme ad ICOM Svizzera ed Austria una guida per la conservazione preventiva. La ICOM/AMS CH e la SCR sono coinvolte nel progetto. La pubblicazione della linea guida è prevista per il 2013.

Presenza di posizione (politica)

Nel 2012 La SCR ha espresso la sua posizione riguardo ai seguenti argomenti:

- Quadro nazionale delle qualifiche per i titoli della formazione professionale QNQ.CH. (Vedi <http://www.sbf.admin.ch/themen/01369/01695/01696/index.html?lang=it>) insieme a le quattro scuole universitari professionali del Swiss Conservation-Restoration Campus (Swiss CRC).
- Cattedrale di Lausanne: il comitato della SCR ha preso una posizione distensiva in diversi luoghi ed occasioni ed ha partecipato alla conferenza internazionale per la salvaguardia della cattedrale di Lausanne.
- Il comitato ha promosso il dialogo o preso posizione con i responsabili di gare d'appalto o progetti di restauro nel 2012.

Finanze

Tutti i risparmi raggiunti all'interno del SCR-budget e la completa riuscita della conferenza annuale della SCR del 2012 alla HEArc a Neuchâtel, ci permette di prevedere un bilancio finale positivo per tutto il 2012. (Il sostegno della HEArc stessa è stato importante) Risparmi nel budget si sono potuti raggiungere soprattutto grazie al nuovo SCR-polo della traduzione, una riunione di discussione libera di spese, ed una generale condotta austera della SCR. Questi nuovi fondi potranno essere utilizzati per progetti nell'anno successivo. Il bilancio e lo stato delle finanze saranno redatti alla fine dell'anno e allegati nella documentazione della prossima assemblea generale.

Altre informazioni

Comitato della SCR

Invariato dal 19.5.2011	2012 nessuna elezione
Karin von Lerber (Presidio)	
Kristina Blaschke (Tesoriere)	
Susanna Pesko	

Delegati

ECCO:	Sebastian Dobruskin
Corso "Artigiano adetto alla conservazione dei monumenti storici":	Christian Marty, Wendel Odermatt
Sponsoring:	Francesca Attanasio
Giornate del patrimonio:	Mirjam Jullien

Altri membri della SCR fanno parte a titolo personale (e non in quanto delegati SCR) di organizzazioni specializzate e ci tengono regolarmente al corrente della loro attività.

Commissione per la procedura d'ammissione tramite Regolamento d'eccezione:

(Il comitato elegge il presidente, i gruppi specialistici scelgono un delegato e un sostituto)

Presidium: Maja Stein

Architettura e beni culturali: Beat Waldispühl, Tobias Hotz

Dipinti: Beatrice Zahnd

Mobili e legno: vakant

Carta: Florane Gindroz

Tessili: Corinna Kienzler, Bettina Niekamp
Oggetti storico-culturali: Giacomo Pegurri
Comitato: Karin von Lerber

Collaboratori (senza delega):

Sito web Salomé Guggenheimer
Polo di traduzione Thomas Zirlewagen (coordinamento) + numerosi membri!

2012 Gruppi di lavoro attivi

„Definizione della professione e codice deontologico”: (sciolto nella AG 2012)

M. Leuthard, W. Odermatt, K.v.Lerber

„Procedura d'ammissione tramite Regolamento d'eccezione “: (sciolto nella AG 2012):

B. Chevallier, S. Dobruskin, R. Fritschi, A. Rogalla von Bieberstein, M. Stein, C. Vogt, K.v. Lerber

Statistica sui membri

	31.12.11	31.12.12*	+ / -
Conservatore-Restauratore SCR	280	292	+12
Bachelor in Conservazione	1	1	0
Soci in formazione	7	21**	+14
Soci onorari	9	8	-1
Soci corrispondenti	42	45	+3
Totale membri:	339	378	28
Donatori	11	11	0
Candidati in attesa della procedura eccezionale d'ammissione	2	2***	

* cifra nota per il 6.12.2012.

** I soci in formazione devono fare la domanda d'ammissione come soci-non paganti.

*** La procedura d'ammissione si svolgerà a gennaio 2013.

Consideriamo il contributo di 40 e 50 persone, fra i nostri 378 soci, che hanno collaborato attivamente in qualche funzione per la nostra associazione: sia per traduzioni gratuite, per il sito web e le e-News, per i gruppi di specializzazione, in un gruppo di lavoro, per l'organizzazione della conferenza annuale o come delegati in una commissione. Questi sono più del 10 % dei nostri soci. Grazie di cuore!

Prospettive future

Lavori interni

Il sito web della SCR ha cinque anni. Per rimanere interessante come piattaforma d'informazione per i visitatori esterni ed anche per soddisfare a pieno le esigenze dei soci, necessità di essere revisionata ed

soprattutto ampliata nel settore interno. In previsione di questa spesa inevitabile, la SCR negli ultimi anni ha limitato al minimo i costi di manutenzione ordinaria.

Gestione dei contatti e cooperazione

Per mantenere e intensificare i contatti, si vuole proseguire anche quest'anno nella cura del rapporto con le altre associazioni e organizzazioni.

Relazioni pubbliche

La SCR vuole aumentare la visibilità della professione del conservatore-restauratore e il lavoro qualificato svolto dei propri soci. Relazioni pubbliche ramificate possono semplificare il lavoro politico. Per questa ragione si sta elaborando una brochure sulla conservazione-restaurazione. (scritta in tutte e tre le lingue)

L'ECCO-brochure „Competences for access to the profession“ sarà pubblicata nel 2013 nelle tre lingue: tedesco, francese e italiano. Inoltre è previsto, che la SCR in collaborazione con ECCO e VDR redige una versione sintetica riassumendo le competenze e le capacità professionali del qualificato conservatore-restauratore.

Il comitato desidera sottolineare quanto sia importante far diventare l'associazione un marchio di prestigio. Seguendo questo scopo i soci devono pubblicizzare il loro lavoro garantendone la qualità e mettendo in evidenza la propria appartenenza all'associazione. In questo modo la SCR ne trarrà un sicuro beneficio, guadagnando maggiore prestigio come associazione professionale. Pertanto chiediamo ai nostri soci a pieno diritto (e soltanto a loro) di inserire la sigla conservatore-restauratore SCR nella propria intestazione, nella parte dell'e-mail che riguarda l'indirizzo e nel proprio sito web.

Attività

Lo svolgimento del congresso annuale 2013 si terrà il 14. e 15. febbraio 2013 alla SUPSI a Lugano. L'argomento è „to coat or not to coat“. L'agenda delle prossime riunioni di discussione, di coordinazione e altri eventi verranno comunicate durante il corso dell'anno.

Il congresso annuale 2014 si svolgerà, insieme con il VDR e l'ÖRV da qualche parte da stabilire nel „Dreiländereck“.

Uno dei principali obiettivi della SCR è favorire la qualità professionale dei propri soci garantendone un loro maggiore riconoscimento sul mercato. I corsi di aggiornamento su temi specifici continueranno a essere organizzati dai gruppi specialistici, mentre l'associazione si occuperà della scelta degli argomenti generali. Nel 2013 si porrà l'accento sulle modalità tecniche e le disposizioni dei bandi di concorso. Il comitato è stato informato da parte delle istituzioni in più di una volta, che membri dell'associazione sono stati esclusi per causa di vizi di forma nel redigere la loro offerta. La giornata di studio „disposizioni sugli appalti pubblici“ prenderà in esame gli aspetti legali e pratici delle gare d'appalto, presentandola probabilmente in tutte e tre le lingue. Per i prossimi anni si prevedono corsi in economia, contabilità, disposizioni sugli appalti pubblici, ma anche la pianificazione dei progetti e relazioni pubbliche (presentazione di un progetto, comunicazione, ecc.). I corsi saranno interessanti sia per il libero professionista, che per chi lavora all'interno delle istituzioni.

Considerando i fondi disponibili limitati, il comitato non può finanziare tutti i progetti richiesti dai soci, ma deve fare delle scelte precise. Tutti i volontari che desiderano organizzare e coordinare un progetto specifico sono sempre i ben venuti!

Assistenza ai giovani professionisti

La SCR ha constatato la reale difficoltà da parte dei giovani una volta finiti i loro studi, di inserirsi nella vita

professionale lavorativa. Un gruppo di lavoro nel 2013 è incaricato verso la possibile organizzazione di un Mentoring-programma, dove verrà monitorato il lavoro dei soci maturi a titolo pieno, nel seguire i giovani durante le loro scelte lavorative.

Progetti politici

Nel 2013 comincia il lavoro per il prossimo messaggio sulla cultura. Inoltre, nel consiglio e nell'amministrazione, si discuteranno quest'anno in modo approfondito gli argomenti pertinenti alle qualifiche per i titoli della formazione professionale. Argomenti che la SCR affronterà insieme a partner che si trovano nella stessa condizione.

Siamo sempre lieti di ricevere i vostri commenti, consigli, puntualizzazioni e proposte. Il comitato cerca di integrarli nella pianificazione dei progetti.

6.Dicembre 2012

Il comitato: Kristina Blaschke, Susanna Pesko und Karin von Lerber

(traduzione: Corinne Achermann)